



Oldenburg/Wolfenbüttel/Hannover, 06.12.2023

Weihnachten ... die Zeit des Friedens und der Harmonie

Liebe Kolleginnen und Kollegen

ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende zu und wir möchten die Gelegenheit nutzen, um Euch allen eine besinnliche und frohe Weihnachtszeit zu wünschen. Möge diese Zeit des Jahres Euch und Euren Familien Frieden, Freude und Erholung bringen.

Es war ein Jahr voller Herausforderungen. Die Welt wird immer ernster. Ein weiteres Jahr mit Krieg in Europa, eine Präsidentschaftswahl in den USA von der wir nicht wissen was sie bringt und das Ende der „Ampel“.

Aber auch die Veränderungen und Themen unserer Kirchen beunruhigen uns. Die Aufklärung über die Missbrauchsfälle, der Pfarrermangel, Zusammenlegungen, Fusionen, und dazu die Fragen: „Finden sich noch Kolleg*innen mit Ev.-luth. „Wurzeln“? „Ist die Kirche überhaupt noch ein sicherer Arbeitgeber?“, „Werde ich auch gesehen oder bekomme ich als „verdienter“ Mitarbeitender immer mehr Aufgaben dazu“?

Die Absage der Kirchenleitungen weiter mit uns an der Übernahme des TVöD für alle Mitarbeitenden zu arbeiten, ist vor diesem Hintergrund in keiner Form nachvollziehbar.

Die Kirche betont regelmäßig, dass sie sich auch ihrer Verantwortung gegenüber ihren Mitarbeitenden bewusst ist. Es ist gut zu sehen, dass es in vielen Bereichen mittlerweile normal ist, das familienfreundliche Regelungen umgesetzt, Weiterbildung ermöglicht, Zuschüsse zum Jobticket gewährt und sogar Gesundheitsförderung angeboten wird. Dies erfolgt häufig auf Anregung der Mitarbeitervertretungen oder auf Grundlage unserer Verhandlungen in der Arbeits- und Dienstrechtlichen Kommission (ADK).

Wir danken Euch für Eure Unterstützung und blicken voller Hoffnung auf das kommende Jahr. Die Jahreslosung 2025 lautet: „Prüft alles und behaltet das Gute!“. Diese Worte erinnern uns daran, stets offen für Neues zu sein, sorgfältig das Bestehende zu prüfen, das Gute zu bewahren, aber weiter für Veränderungen entschlossen einzutreten.

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes und glückliches Neues Jahr!

Herzliche Grüße Euer **vkm**



Neben vielen persönlichen Gesprächen und Unterstützungsleistungen liegt ein besonderer Schwerpunkt der Arbeit des vkm in der **Arbeits- und Dienstrechtlichen Kommission (ADK)**.

Was wir 2024 erreicht haben:

- **Endgültige Übernahme des TV-L - (Laufzeit 01.10.2023 - 31.10.2025)**
Nach langer „Wartezeit“ auf die Textfassung zur Einigung zwischen der Tarifkommission der Länder und den Arbeitnehmerorganisationen (ver.di) vom Dezember 2023 wurden in der ADK-Sitzung am 04.12.24 die letzten Bestandteile für kirchlich Beschäftigte, die nach TV-L vergütet werden, übernommen:
 - Ab 01.11.2024: +200 € und ab 01.02.2025: +5,5%, mindestens 140 €.
Die 200 € für den November, sollen mit im Dezember 2024 ausgezahlt werden.
 - (3.000 € Inflationsausgleich wurde im Jahr 2024 bereits ausgezahlt)
- **Gewährung von Arbeitgeberzuschüssen für Fahrten im Öffentlichen Nahverkehr**
Wir freuen uns, dass viele Mitarbeitende in den Kirchenkreisen und landeskirchlichen Einrichtungen von „unseren“ Verhandlungen in der ADK profitieren. (siehe ADK-Info 2/2023).

Was wir 2025 erreichen wollen:

- **Zum 31.12.24 endet die Laufzeit des TVöD**
Die Gewerkschaftsseite hat ihre Forderungen zur Tarifrunde TVöD 2025 benannt: +8%, mindestens 350 €, Auszubildende: +200 €, 3 zusätzlich freie Tage für alle Mitarbeitenden, 1 freier Tag für Gewerkschaftsmitglieder, Einführung eines Arbeitszeitkontos. Zudem soll über Altersteilzeit gesprochen werden.
Laufzeit 12 Monate. Die Einigung wird Ende März 2025 erwartet und im Nachgang werden wir den Antrag auf Übernahme stellen!
- **Ein Tarif für „Alle“- TVöD Jetzt.** Wie ihr wisst, wird derzeit nur im Sozial- und Erziehungsdienst (Erzieher*innen, Sozialpädagog*innen) nach TVöD-SuE vergütet. Alle anderen erhalten die Vergütung nach TV-L. **Für uns, den vkm bleibt das Ziel: „der TVöD als gemeinsames Tarifwerk, weil:**
 1. jeder Tarifabschluss im TV-L oder TVöD nicht für „Alle“, sondern für bestimmte Beschäftigte zur Anwendung kommt. Ein Tarifwerk für alle beseitigt Unterschiede und fördert den Zusammenhalt. Sonderzahlungen und Entgelterhöhungen würden nicht mehr zeitversetzt und in unterschiedlicher Höhe gewährt.
 2. kirchliche Arbeitsplätze durch den TVöD zukunftsfähiger werden. Fachkräfte zu finden wird immer schwieriger. Mittelfristig können sich kirchliche Einrichtungen nur dann zukunftsfähig aufstellen, wenn attraktive Arbeitsplätze angeboten werden. Der TVöD bietet hier Arbeitsbedingungen, mit denen wir vor allem auch in der direkten Konkurrenz zu Kommunen und ihren Einrichtungen überzeugen können.

www.vkm-braunschweig.de Geschäftsstelle ♦ An der Roten Schanze 12 ♦ 38302 Wolfenbüttel ♦ Tel.: 05331 / 935 607 ♦ E-Mail: vkm-braunschweig@lk-bs.de	www.vkm-hannover.de Geschäftsstelle ♦ Osterstr. 1 ♦ 30159 Hannover ♦ Tel.: 0511 / 270 215 60 ♦ E-Mail: vkm@evlka.de	www.vkm-oldenburg.de Geschäftsstelle ♦ Philosophenweg 1 ♦ 26121 Oldenburg ♦ Tel.: 0441 / 7701 153 ♦ E-Mail: vkm.oldenburg@gmail.com
--	---	---

3. ein einheitliches Tarifwerkes eine enorme Erleichterung für alle Kolleg*innen wäre, für die Personalverantwortlichen, aber auch für die MAVen. Zudem ist die Refinanzierung gegenüber kommunalen Geldgebern einfacher, da diese auch den TVöD anwenden.

Wir im vkm Hannover:

hoffen, dass sich für die Mitarbeitendenvertretungen, die in 2025 neu gewählt werden, viele Kolleg*innen aufstellen lassen. Vielleicht ist das ja auch etwas für Euch. Lasst Euch aufstellen und gestaltet mit! Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Zudem bieten wir 2025 vier Seminare für Mitglieder aus Mitarbeitendenvertretungen in schönen Tagungshäusern an, in denen wir den aktuellen Stand des MVG-EKD vermitteln. Anmeldungsflyer gehen Anfang des neuen Jahres an die örtlichen MAVen oder sind auf unseren Internetseiten unter „Seminare“ zu finden.

Wir sind vkm Niedersachsen:

Die vkm´s Braunschweig, Hannover und Oldenburg wachsen weiter zusammen. Auf unserer Mitgliederversammlung im September hat der Vorstand des vkm Hannover den einstimmigen Auftrag bekommen, den Weg zu Fusion weiter zu gehen. Ein erster sichtbarer Schritt ist unsere neue gemeinsame Homepage: **www.vkm-niedersachsen.de**

Die „alte“ Homepage – www.vkm-hannover.de – bleibt noch bis zum Sommer 2025 online

Kirchentag 2025 in Hannover - wir sind dabei:

Wir werden vom 30.04. – 03.05.2025 einen gemeinsamen Stand auf dem Markt der Möglichkeiten beim Kirchentag haben und freuen uns auf euren Besuch!

Eine Bitte noch:

... Uns fehlt wahrscheinlich eine gültige private Mail Adresse von Dir, solltest Du im Jahr 2024 keine Mail direkt von uns erhalten haben.

... und sollte sich sonst etwas bei Dir geändert haben, z.B. deine Anschrift, Bankverbindung, Wochenarbeitszeit, Vergütung, Telefon, Dienststelle, etc. ...

... dann schreib uns bitte einfach eine Mail an vkm@evlka.de oder nutzt die Änderungsanzeige über www.vkm-hannover.de/mitgliedschaft/änderungsmittteilung/

Mit besten kollegialen Grüßen

Ronald Brantl

Vorsitzender vkm Hannover

www.vkm-braunschweig.de Geschäftsstelle ♦ An der Roten Schanze 12 ♦ 38302 Wolfenbüttel ♦ Tel.: 05331 / 935 607 ♦ E-Mail: vkm-braunschweig@lk-bs.de	www.vkm-hannover.de Geschäftsstelle ♦ Osterstr. 1 ♦ 30159 Hannover ♦ Tel.: 0511 / 270 215 60 ♦ E-Mail: vkm@evlka.de	www.vkm-oldenburg.de Geschäftsstelle ♦ Philosophenweg 1 ♦ 26121 Oldenburg ♦ Tel.: 0441 / 7701 153 ♦ E-Mail: vkm.oldenburg@gmail.com
--	---	---